

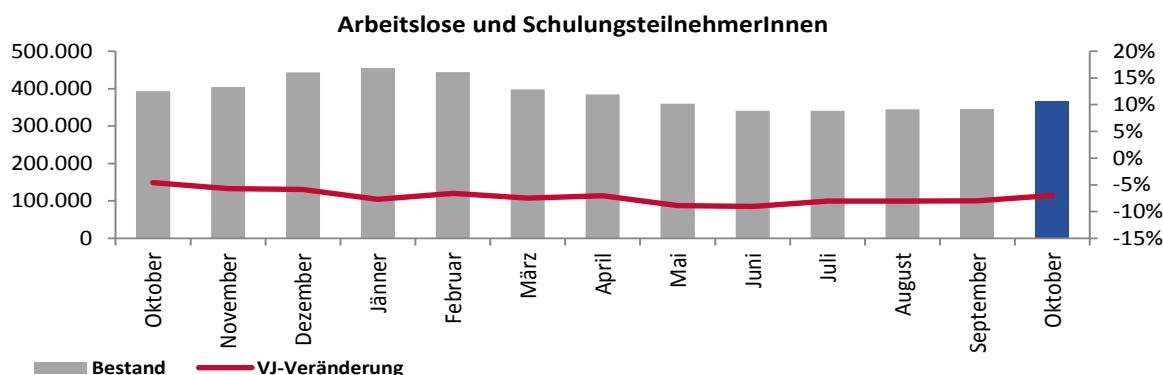
Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Oktober 2018

Ende Oktober 2018 waren bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitmarktservice 296.236 Personen arbeitslos vorgemerkt (-6,2% gegenüber dem Vorjahresmonat), 69.317 Personen befanden sich in einer Schulung (-10,3%). Zählt man Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen zusammen, ergibt sich für Ende Oktober 2018 eine Veränderung der insgesamt vorgemerkten Personen um -7,0% im Vergleich zum Vorjahr. Die geschätzte nationale Arbeitslosenquote beträgt aktuell 7,3%.

Die Zahl der den regionalen Geschäftsstellen des AMS als sofort verfügbar gemeldeten offenen Stellen betrug 73.725 (+24,5% gegenüber dem Vorjahresmonat).

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	296.236	-19.486	-6,2%
Frauen	141.917	-5.150	-3,5%
Männer	154.319	-14.336	-8,5%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.766.000	+77.000	+2,1%
Frauen	1.737.000	+32.000	+1,9%
Männer	2.029.000	+45.000	+2,3%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	7,3%	-0,6 %-Punkte	
Frauen	7,6%	-0,4 %-Punkte	
Männer	7,1%	-0,8 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	365.553	-27.476	-7,0%
Frauen	178.301	-8.010	-4,3%
Männer	187.252	-19.466	-9,4%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	4,9%	-0,5 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,1%	-0,5 %-Punkte

* geschätzte Werte; die endgültigen Zahlen zur unselbstständigen Beschäftigung werden Mitte des Monats vorliegen

** aktuellste verfügbare Zahlen: September 2018 (Veränderung zum September 2017)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	296.236	-19.486	-6,2%
Frauen	141.917	-5.150	-3,5%
Männer	154.319	-14.336	-8,5%
Oberösterreich	30.880	-3.424	-10,0%
Steiermark	31.048	-2.978	-8,8%
Tirol	21.546	-2.042	-8,7%
Kärnten	20.249	-1.895	-8,6%
Niederösterreich	46.874	-4.283	-8,4%
Burgenland	7.318	-639	-8,0%
Wien	113.108	-3.780	-3,2%
Vorarlberg	10.179	-219	-2,1%
Salzburg	15.034	-226	-1,5%
InländerInnen	203.443	-18.742	-8,4%
AusländerInnen	92.793	-744	-0,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	31.501	-3.383	-9,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	170.924	-13.422	-7,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	93.811	-2.681	-2,8%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	130.945	-9.218	-6,6%
Personen mit Lehrausbildung	89.283	-8.329	-8,5%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.677	-1.009	-5,7%
Personen mit höherer Ausbildung	34.125	-1.005	-2,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	24.147	+232	+1,0%
Personen mit Behinderung	12.162	-377	-3,0%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	59.507	-1.331	-2,2%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	224.567	-17.778	-7,3%
Herstellung von Waren	22.468	-2.133	-8,7%
Bau	16.036	-2.104	-11,6%
Handel	42.709	-3.134	-6,8%
Verkehr und Lagerei	14.332	-812	-5,4%
Beherbergung und Gastronomie	47.710	-3.103	-6,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.390	-678	-7,5%
Arbeitskräfteüberlassung	30.135	-1.779	-5,6%
Zugänge	91.175	+628	+0,7%
Abgänge	87.631	-3.538	-3,9%
darunter Abgänge in Beschäftigung	36.355	-444	-1,2%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	126	-5	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	204	-6	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	47.396	-9.247	-16,3%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	100.237	-12.924	-11,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	69.317	-7.990	-10,3%
Frauen	36.384	-2.860	-7,3%
Männer	32.933	-5.130	-13,5%
Tirol	2.278	-656	-22,4%
Wien	28.680	-4.355	-13,2%
Kärnten	3.260	-376	-10,3%
Steiermark	8.197	-774	-8,6%
Oberösterreich	9.914	-880	-8,2%
Vorarlberg	2.342	-200	-7,9%
Niederösterreich	9.975	-665	-6,3%
Salzburg	2.664	-79	-2,9%
Burgenland	2.007	-5	-0,2%
InländerInnen	39.170	-4.991	-11,3%
AusländerInnen	30.147	-2.999	-9,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.077	-2.358	-7,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	34.112	-5.011	-12,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.128	-621	-9,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	39.200	-3.563	-8,3%
Personen mit Lehrausbildung	12.506	-2.227	-15,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.386	-578	-14,6%
Personen mit höherer Ausbildung	8.658	-979	-10,2%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.160	-544	-9,5%
Personen mit Behinderung	1.722	-74	-4,1%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.874	-452	-4,8%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	58.721	-7.464	-11,3%
Herstellung von Waren	4.577	-684	-13,0%
Bau	2.063	-498	-19,4%
Handel	8.118	-1.385	-14,6%
Verkehr und Lagerei	1.635	-359	-18,0%
Beherbergung und Gastronomie	5.789	-1.244	-17,7%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.935	-159	-7,6%
Arbeitskräfteüberlassung	4.440	-379	-7,9%
Zugänge	23.865	-3.984	-14,3%
Abgänge	18.024	-2.836	-13,6%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	365.553	-27.476	-7,0%
Frauen	178.301	-8.010	-4,3%
Männer	187.252	-19.466	-9,4%
Tirol	23.824	-2.698	-10,2%
Oberösterreich	40.794	-4.304	-9,5%
Kärnten	23.509	-2.271	-8,8%
Steiermark	39.245	-3.752	-8,7%
Niederösterreich	56.849	-4.948	-8,0%
Burgenland	9.325	-644	-6,5%
Wien	141.788	-8.135	-5,4%
Vorarlberg	12.521	-419	-3,2%
Salzburg	17.698	-305	-1,7%
InländerInnen	242.613	-23.733	-8,9%
AusländerInnen	122.940	-3.743	-3,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	60.578	-5.741	-8,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	205.036	-18.433	-8,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	99.939	-3.302	-3,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	170.145	-12.781	-7,0%
Personen mit Lehrausbildung	101.789	-10.556	-9,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	20.063	-1.587	-7,3%
Personen mit höherer Ausbildung	42.783	-1.984	-4,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	29.307	-312	-1,1%
Personen mit Behinderung	13.884	-451	-3,1%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	68.381	-1.783	-2,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	283.288	-25.242	-8,2%
Herstellung von Waren	27.045	-2.817	-9,4%
Bau	18.099	-2.602	-12,6%
Handel	50.827	-4.519	-8,2%
Verkehr und Lagerei	15.967	-1.171	-6,8%
Beherbergung und Gastronomie	53.499	-4.347	-7,5%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.325	-837	-7,5%
Arbeitskräfteüberlassung	34.575	-2.158	-5,9%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	73.725	+14.523	+24,5%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	20.902	-933	-4,3%
Zugänge	46.745	+2.536	+5,7%
Abgänge	50.001	+3.366	+7,2%
darunter Stellenbesetzungen	41.624	+9.389	+29,1%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	53	+11	-
bisherige Laufzeit (Tage)	69	+15	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	6.599	+1.170	+21,6%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	5.871	+1.251	+27,1%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.873	+79	+1,2%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	1.917	+276	+16,8%
Lehrstellenandrangsziffer	1,0	-0,2	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	274	-1.091	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

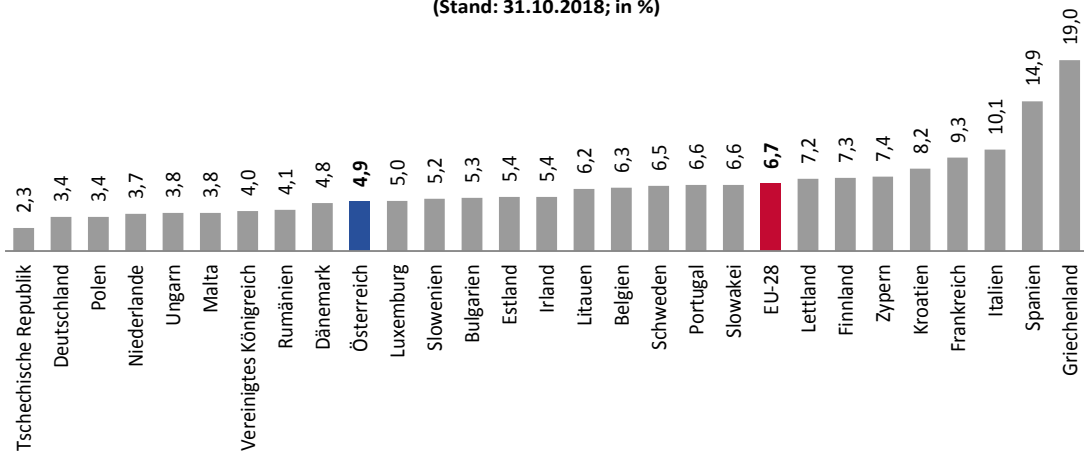
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

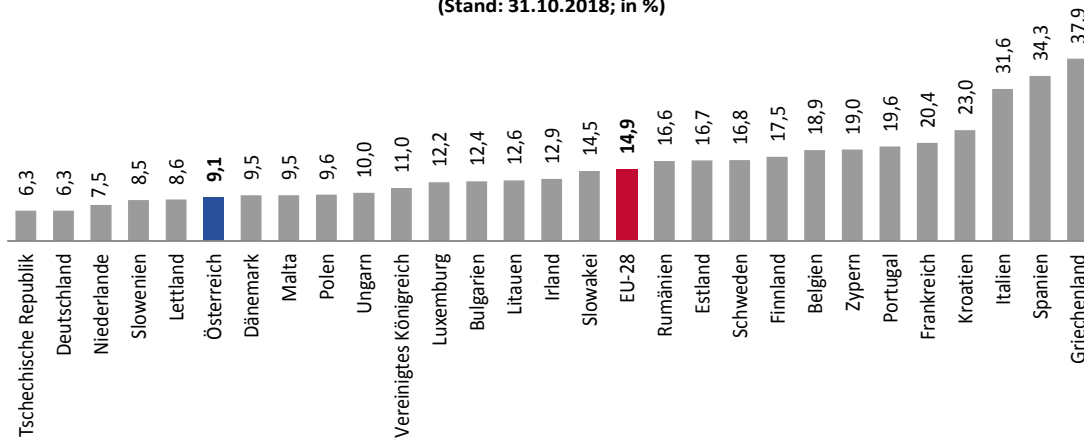
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.10.2018; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.10.2018; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, November 2018

